

## Inhaltsverzeichnis

Seite

1.	<i>Versorgungspolitischer Hintergrund und Ziele des Modellprogramms</i>	5
1.1	Medizinische versus psychosoziale Orientierung	5
1.2	Modelle für die Planung auf kommunaler Ebene	7
1.3	Zur Diskussion um die Novellierung des PsychKG	9
1.4	Das Modellprogramm und der Auftrag der Begleitforschung	10
2.	<i>Konzept und Durchführung der Begleitforschung</i>	11
2.1	Fragestellungen der Untersuchung	11
2.2	Methoden und Ablauf der Begleitforschung	11
3.	<i>Ergebnisse der Struktur- und Konzeptanalyse</i>	12
3.1	Regionaler Hintergrund und Vorgeschichte der Krisendienste	12
3.2	Strukturen, Konzepte und Arbeitsweise der Dienste	13
3.3	Umfang und Struktur des Mitarbeiterkreises	17
3.4	Kostenträgerschaft und finanzieller Aufwand	18
4.	<i>Ergebnisse der Falldokumentation</i>	20
4.1	Nutzerstruktur und Kontaktaufnahme	20
4.2	Art der Krisen bzw. Probleme	23
4.3	Art und Inhalte der Kriseninterventionen	25
4.4	Klinikeinweisungen	30
4.5	Sonstige Weiterbetreuung und Weitervermittlung	32
4.6	Kooperation und Informationsaustausch	37
4.7	Interventionsdauer und Auslastung der Dienste	39
4.8	Beteiligung der verschiedenen Berufsgruppen	41
4.9	Einschätzungen der Interventionen durch die Mitarbeiter	41
5.	<i>Zusammenfassung und Diskussion der Ergebnisse</i>	43
5.1	Wer profitiert von den Krisendiensten?	43
5.2	Tragen die Krisendienste zur Vermeidung von Klinikeinweisungen bei?	45
5.3	Wie funktioniert die Kooperation mit anderen Diensten?	46
5.4	Welche personellen und finanziellen Ressourcen werden benötigt?	48
5.5	Versorgungspolitische Schlußfolgerungen	50
6.	<i>Literatur und Quellenangaben</i>	52